

WITOLF WERNER

wurde 1978 in Mönchengladbach geboren. Nach Klavier-, Cello- und Gesangsunterricht machte er während der Schulzeit das C-Examen für Kirchenmusiker. Als Preisträger der Trude-Fischer-Stiftung studierte er bei Prof. Michael Luig, MHS Köln, Orchesterleitung, besuchte nebenbei mehrere Meisterkurse und assistierte Michael Gielen beim SWR.

Nach ersten Engagements in Osnabrück und Dortmund setzte Witolf Werner am Theater Bielefeld seine erfolgreiche Arbeit als Studienleiter, Assistent von GMD Peter Kuhn und Kapellmeister fort. Er wurde in die „Richard-Wagner-Stiftung“ aufgenommen und Stipendiat der Deutsche-Bank-Stiftung (Akademie Musiktheater heute).

Seit 2004 ist Werner als Gastdirigent engagiert, u. a. bei den Bergischen Symphonikern, in Basel bei div. Uraufführungen, am Theater Solingen/Remscheid, am Musiktheater im Revier und am Staatstheater Darmstadt. 2011 wurde er in der Kritikerumfrage der „Welt am Sonntag“ mit zum „Dirigenten des Jahres“ gewählt. Er arbeitete ebenso als Dozent, u. a. an der Orchesterakademie NRW.

Neben seinen Theaterengagements hatte Witolf Werner immer Zeit für Jugend- und Laiensembles: In Bielefeld leitete er jahrelang das Freie SinfonieOrchester, ähnlich lang unterstand seiner Leitung das KinderOrchester NRW mit erfolgreichen Konzerten im ganzen Bundesland. Darüber hinaus war er mit zahlreichen Jugendorchestern auf Tournee. Auch als Pianist und Liedbegleiter machte er sich einen Namen, wie zahlreiche Konzerte im In- und Ausland belegen.

Seit 2014 ist Witolf Werner überwiegend in Österreich tätig: Er ist neuer Chef des Bühnenorchesters der Wiener Staatsoper, verantwortlich für alle Bühnenmusiken und die Musikvermittlung für die nächsten Generationen; er dirigiert die Kinderoper und moderierte Kinder- und Jugendkonzerte. Als weitere Aufgabe hat er im Frühjahr 2017 die Leitung des Akademischen Symphonieorchesters Wien übernommen.